



# INNERE MEDIZIN UND HÄMATOLOGIE UND ONKOLOGIE

Logbuch zur Dokumentation der Weiterbildung gemäß Weiterbildungsordnung vom 25. Mai 2011

## Angaben zur Person:

Name, Vorname

Geb.-Datum

Geburtsort/ggf. -land

## Weiterbildungsgang:

Aufstellung der ärztlichen Tätigkeiten seit der Approbation / § 10 BÄO in zeitlicher Reihenfolge:

| Von...Bis | Weiterbildungsstätte<br>Hochschulen, Krankenhausabt., Instituten etc.<br>(Ort, Name) | Weiterbilder | Gebiet/Schwerpunkt/<br>Zusatz-Weiterbildung |
|-----------|--------------------------------------------------------------------------------------|--------------|---------------------------------------------|
|           |                                                                                      |              |                                             |
|           |                                                                                      |              |                                             |
|           |                                                                                      |              |                                             |
|           |                                                                                      |              |                                             |
|           |                                                                                      |              |                                             |
|           |                                                                                      |              |                                             |
|           |                                                                                      |              |                                             |
|           |                                                                                      |              |                                             |
|           |                                                                                      |              |                                             |

Das Logbuch ist bei Antragsstellung der Ärztekammer im Original vorzulegen.

Name/Vorname: \_\_\_\_\_

**Inhalte der Weiterbildung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen  
der WBO vom 25. Mai 2011**

**Allgemeine Inhalte**

Die Weiterbildung beinhaltet unter Berücksichtigung gebietsspezifischer Ausprägungen auch den Erwerb von Kenntnissen, Erfahrungen und Fertigkeiten in

- ☐ ethischen, wissenschaftlichen und rechtlichen Grundlagen ärztlichen Handelns
- ☐ der ärztlichen Begutachtung
- ☐ den Maßnahmen der Qualitätssicherung und des Qualitätsmanagements einschließlich des Fehler- und Risikomanagements
- ☐ der ärztlichen Gesprächsführung einschließlich der Beratung von Angehörigen
- ☐ psychosomatischen Grundlagen
- ☐ der interdisziplinären Zusammenarbeit
- ☐ der Ätiologie, Pathophysiologie und Pathogenese von Krankheiten
- ☐ der Aufklärung und der Befunddokumentation
- ☐ labortechnisch gestützten Nachweisverfahren mit visueller oder apparativer Auswertung
- ☐ medizinischen Notfallsituationen
- ☐ den Grundlagen der Pharmakotherapie einschließlich der Wechselwirkungen der Arzneimittel und des Arzneimittelmisbrauchs
- ☐ der allgemeinen Schmerztherapie
- ☐ der interdisziplinären Indikationsstellung zur weiterführenden Diagnostik einschließlich der Differenzialindikation und Interpretation radiologischer Befunde im Zusammenhang mit gebietsbezogenen Fragestellungen
- ☐ der Betreuung von Schwerstkranken und Sterbenden
- ☐ den psychosozialen, umweltbedingten und interkulturellen Einflüssen auf die Gesundheit
- ☐ gesundheitsökonomischen Auswirkungen ärztlichen Handelns
- ☐ den Strukturen des Gesundheitswesens
- ☐ der Durchführung von Impfungen

**Hiermit wird bestätigt, dass der/die Weiterbildungsassistent/in die oben genannten Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten während der Gesamtweiterbildungszeit erworben hat.**

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift/Stempel **Weiterbildungsbefugte/r**

**Bemerkungen:** (welche Inhalte konnten noch nicht vermittelt werden)

## Inhalte der Basisweiterbildung aus dem Gebiet Innere Medizin

| Erwerb von Kenntnissen,<br>Erfahrungen und Fertigkeiten in...                                                                                                                                                                                                                                      | Jährliche Dokumentation gemäß §8<br>WBO am 25.Mai 2011 |  |  |  |  |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|--|--|--|--|
| <b>Weiterbildungsstätte:</b>                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                        |  |  |  |  |
| <b>Von...Bis</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                                                        |  |  |  |  |
| der Gesundheitsberatung, der Früherkennung von Gesundheitsstörungen einschließlich Gewalt- und Suchtprävention, der Prävention, der Einleitung und Durchführung rehabilitativer Maßnahmen sowie der Nachsorge                                                                                      |                                                        |  |  |  |  |
| der Erkennung und Behandlung von nichtinfektiösen, infektiösen, toxischen und neoplastischen sowie von allergischen, immunologischen, metabolischen, ernährungsabhängigen und degenerativen Erkrankungen auch unter Berücksichtigung der Besonderheiten dieser Erkrankungen im höheren Lebensalter |                                                        |  |  |  |  |
| den Grundlagen der gebietsbezogenen Tumorthapie                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                        |  |  |  |  |
| der Betreuung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten                                                                                                                                                                                                                                       |                                                        |  |  |  |  |
| der Indikationsstellung, sachgerechten Probengewinnung und -behandlung für Laboruntersuchungen und Einordnung der Ergebnisse in das jeweilige Krankheitsbild                                                                                                                                       |                                                        |  |  |  |  |
| geriatrischen Syndromen und Krankheitsfolgen im Alter einschließlich der Pharmakotherapie im Alter                                                                                                                                                                                                 |                                                        |  |  |  |  |
| psychogenen Symptomen, somatopsychischen Reaktionen und psychosozialen Zusammenhängen einschließlich der Krisenintervention sowie der Grundzüge, der Beratung und Führung Suchtkranker                                                                                                             |                                                        |  |  |  |  |
| <b>Unterschrift/Stempel Weiterbildungsbefugter:</b>                                                                                                                                                                                                                                                |                                                        |  |  |  |  |

| Erwerb von Kenntnissen,<br>Erfahrungen und Fertigkeiten in...                                                                                            | Jährliche Dokumentation gemäß §8<br>WBO am 25.Mai 2011 |  |  |  |  |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|--|--|--|--|
| Vorsorge- und Früherkennungsmaßnahmen                                                                                                                    |                                                        |  |  |  |  |
| ernährungsbedingten Gesundheitsstörungen einschließlich diätetischer<br>Behandlung sowie Beratung und Schulung                                           |                                                        |  |  |  |  |
| Durchführung und Dokumentation von Diabetikerbehandlungen                                                                                                |                                                        |  |  |  |  |
| den Grundlagen hereditärer Krankheitsbilder einschließlich der<br>Indikationsstellung für eine humangenetische Beratung                                  |                                                        |  |  |  |  |
| der Indikationsstellung und Überwachung physikalischer<br>Therapiemaßnahmen                                                                              |                                                        |  |  |  |  |
| der gebietsbezogenen Arzneimitteltherapie                                                                                                                |                                                        |  |  |  |  |
| der Erkennung und Behandlung akuter Notfälle einschließlich<br>lebensrettender Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der<br>Vitalfunktionen und Wiederbelebung |                                                        |  |  |  |  |
| der Bewertung der Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit, der<br>Arbeitsfähigkeit, der Berufs- und Erwerbsfähigkeit sowie der<br>Pflegebedürftigkeit       |                                                        |  |  |  |  |
| der intensivmedizinischen Basisversorgung                                                                                                                |                                                        |  |  |  |  |
| <b>Unterschrift/Stempel Weiterbildungsbefugter:</b>                                                                                                      |                                                        |  |  |  |  |

| Untersuchungs- und Behandlungsmethoden                                                             | Richt-<br>zahl | Jährliche Dokumentation gemäß §8<br>WBO am 25.Mai 2011 |  |  |  |  |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|--------------------------------------------------------|--|--|--|--|
| Elektrokardiogramm                                                                                 | 500            |                                                        |  |  |  |  |
| Ergometrie                                                                                         | 100            |                                                        |  |  |  |  |
| Langzeit-EKG                                                                                       | 100            |                                                        |  |  |  |  |
| Langzeitblutdruckmessung                                                                           | 50             |                                                        |  |  |  |  |
| spirometrische Untersuchungen der Lungenfunktion                                                   | 100            |                                                        |  |  |  |  |
| Ultraschalluntersuchungen des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich Urogenitalorgane        | 500            |                                                        |  |  |  |  |
| Ultraschalluntersuchungen der Schilddrüse                                                          | 100            |                                                        |  |  |  |  |
| Doppler-Sonographien der Extremitäten versorgenden und der extrakraniellen hirnversorgenden Gefäße | 150            |                                                        |  |  |  |  |
| Punktions- und Katheterisierungstechniken einschließlich der Gewinnung von Untersuchungsmaterial   | BK             |                                                        |  |  |  |  |
| Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung               | 50             |                                                        |  |  |  |  |
| Proktoskopie                                                                                       | BK             |                                                        |  |  |  |  |
| Unterschrift/Stempel Weiterbildungsbefugter:                                                       |                |                                                        |  |  |  |  |

### 13. 5 Facharzt/Fachärztin für Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie

| Erwerb von Kenntnissen,<br>Erfahrungen und Fertigkeiten in...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Jährliche Dokumentation gemäß §8<br>WBO am 25.Mai 2011 |  |  |  |  |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|--|--|--|--|
| <b>Weiterbildungsstätte:</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                        |  |  |  |  |
| <b>Von...Bis</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                        |  |  |  |  |
| der Epidemiologie, Prophylaxe und Prognosebeurteilung maligner Erkrankungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                        |  |  |  |  |
| der Erkennung, Behandlung und Stadieneinteilung der Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden Organe und des lymphatischen Systems einschließlich der hämatologischen Neoplasien, der soliden Tumoren, humoraler und zellulärer Immundefekte, angeborener und erworbener, hämorrhagischer Diathesen und Hyperkoagulopathien sowie der systemischen chemotherapeutischen Behandlung |                                                        |  |  |  |  |
| der Indikationsstellung, Methodik, Durchführung und Bewertung spezieller Laboruntersuchungen einschließlich Funktionsprüfungen des peripheren Blutes, des Knochenmarks, anderer Körperflüssigkeiten sowie zytologischer Feinnadelaspirate                                                                                                                                           |                                                        |  |  |  |  |
| hämostaseologischen Untersuchungen und Beratungen einschließlich der Beurteilung der Blutungs- und Thromboemboliegefährdung                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                        |  |  |  |  |
| der zytostatischen, immunmodulatorischen, supportiven und palliativen Behandlung bei soliden Tumorerkrankungen und hämatologischen Neoplasien einschließlich der Hochdosistherapie sowie der Durchführung und Überwachung von zellulären und immunologischen Therapieverfahren                                                                                                      |                                                        |  |  |  |  |
| <b>Unterschrift/Stempel Weiterbildungsbefugter:</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                        |  |  |  |  |

| Erwerb von Kenntnissen,<br>Erfahrungen und Fertigkeiten in...<br>bzw. Untersuchungs- und Behandlungsmethoden                                                              |  | Richt-<br>zahl | Jährliche Dokumentation gemäß §8<br>WBO am 25.Mai 2011 |  |  |  |  |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|----------------|--------------------------------------------------------|--|--|--|--|
| der Ernährungsberatung und Diätetik einschließlich enteraler und parenteraler Ernährung                                                                                   |  |                |                                                        |  |  |  |  |
| der interdisziplinären Indikationsstellung zu chirurgischen, strahlentherapeutischen und nuklearmedizinischen Behandlungsverfahren sowie deren prognostischer Beurteilung |  |                |                                                        |  |  |  |  |
| der intensivmedizinischen Basisversorgung                                                                                                                                 |  |                |                                                        |  |  |  |  |
| Behandlung von Patienten mit                                                                                                                                              |  |                |                                                        |  |  |  |  |
| ► Systemerkrankungen                                                                                                                                                      |  | 100            |                                                        |  |  |  |  |
| ► soliden Tumoren                                                                                                                                                         |  | 400            |                                                        |  |  |  |  |
| zytostatische, immunmodulatorische, supportive und palliative Behandlungszyklen und nachfolgende Überwachung bei                                                          |  |                |                                                        |  |  |  |  |
| ► soliden Tumorerkrankungen                                                                                                                                               |  | 1.500          |                                                        |  |  |  |  |
| ► hämatologischen Neoplasien                                                                                                                                              |  | 500            |                                                        |  |  |  |  |
| Befundungen von                                                                                                                                                           |  |                |                                                        |  |  |  |  |
| ► peripheren Blutaussstrichen                                                                                                                                             |  | 500            |                                                        |  |  |  |  |
| ► Knochenmarkausstrichen                                                                                                                                                  |  | 500            |                                                        |  |  |  |  |
| ► zytochemischen Färbungen                                                                                                                                                |  | 100            |                                                        |  |  |  |  |
| ► immunologischen Zelldifferenzierungen                                                                                                                                   |  | 100            |                                                        |  |  |  |  |
| ► zytologischen Präparaten anderer Körperflüssigkeiten oder Feinnadelaspirate                                                                                             |  | 100            |                                                        |  |  |  |  |
| hämatologisch-onkologische Labordiagnostik                                                                                                                                |  | BK             |                                                        |  |  |  |  |
| <b>Unterschrift/Stempel Weiterbildungsbefugter:</b>                                                                                                                       |  |                |                                                        |  |  |  |  |

| Untersuchungs- und Behandlungsmethoden                                           | Richt-<br>zahl | Jährliche Dokumentation gemäß §8<br>WBO am 25.Mai 2011 |  |  |  |  |
|----------------------------------------------------------------------------------|----------------|--------------------------------------------------------|--|--|--|--|
| sonographische Untersuchungen bei hämatologisch-onkologischen Erkrankungen       | 200            |                                                        |  |  |  |  |
| Knochenmarkpunktionen                                                            | 50             |                                                        |  |  |  |  |
| Stanzbiopsien                                                                    | 50             |                                                        |  |  |  |  |
| <b>Dokumentation der jährlichen Gespräche<br/>gemäß § 8 WBO vom 25. Mai 2011</b> |                | <b>Bitte nutzen Sie das gesonderte Beiblatt.</b>       |  |  |  |  |
| <b>Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten wurden vermittelt/erworben:</b>      |                |                                                        |  |  |  |  |
| Datum/Unterschrift/Stempel Weiterbildungsbefugter:                               |                |                                                        |  |  |  |  |
| Datum/Unterschrift Weiterbildungsassistent:                                      |                |                                                        |  |  |  |  |



# WEITERBILDUNGSGESPRÄCH

gemäß § 8 Weiterbildungsordnung Ärztekammer Schleswig-Holstein

Titel und Name

Geburtsdatum

Dokumentation des jährlichen Gesprächs für die Weiterbildung in:

(Bezeichnung gemäß WBO)

## § 8 (2) der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Schleswig-Holstein vom 25.5.2011:

Der zur Weiterbildung befugte Arzt führt mit seinem in Weiterbildung befindlichen Kollegen nach Abschluss eines Weiterbildungsabschnitts, mindestens jedoch einmal jährlich, ein Gespräch, in welchem der Stand der Weiterbildung von beiden beurteilt wird. Bestehende Defizite werden aufgezeigt. Der Inhalt dieses Gesprächs ist zu dokumentieren und dem Antrag auf Zulassung zur Prüfung beizufügen.

Datum des Gesprächs:

|                                                                                                          |                                                                 |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|
| <b>Weiterbildungsjahr:</b>                                                                               | Der Assistenzarzt befindet sich im <input type="text"/> WB-Jahr |
| <b>Weiterbildungsabschnitt:</b><br>(seit des letzten WB-Gesprächs)                                       | von: <input type="text"/> bis: <input type="text"/>             |
| <b>Besprochene Themen der Weiterbildung:</b>                                                             | <input type="text"/>                                            |
| <b>Noch zu vermittelnde Inhalte/<br/>Zielvereinbarung:</b><br>(für den nächsten Weiterbildungsabschnitt) | <input type="text"/>                                            |

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel der/des zur Weiterbildung Befugten

Unterschrift der/des Weiterbildungsassistentin/en

\*Aus Gründen der Lesbarkeit wird bei der Verwendung der männlichen Form die weibliche jeweils mitgedacht.



# MERKBLATT LOGBÜCHER

## Ausfüllhinweise

Das Logbuch dient dazu, den Stand der eigenen Weiterbildung selbst zu ermitteln und am Ende der Weiterbildungszeit bei der Ärztekammer Schleswig-Holstein als Nachweis der inhaltlichen Voraussetzungen einzureichen.

Am Anfang der Weiterbildung sollten Sie sich im jeweiligen Logbuch darüber informieren, welche Inhalte in der gewählten Weiterbildungscompetenz absolviert werden müssen. Bitten Sie Ihren Befugten um Aushändigung des Curriculums.

Mit Hilfe dieses Logbuches können Sie dokumentieren, welche Kenntnisse und Fertigkeiten Sie bereits erworben haben. Lassen Sie sich die Absolvierung der Inhalte einmal jährlich von Ihrem Befugten durch entsprechende Unterschriften bestätigen.

Bei einem Wechsel der Weiterbildungsstätte sollten Sie bereits im Bewerbungsgespräch klären, ob die Ihnen noch fehlenden Inhalte an dieser Weiterbildungsstätte vermittelt werden können. Ihr bereits angefangenes Logbuch führen Sie an der neuen Weiterbildungsstätte fort.

### Wichtige Hinweise:

- ▶ Das Logbuch ist **kontinuierlich während der gesamten** Weiterbildungszeit zu führen.
- ▶ Sollte nicht genügend Platz für alle Angaben sein, können auch einzelne Logbuchseiten hinzugefügt werden.
- ▶ Alle Logbuchseiten sind mit **Namen und Vornamen** zu versehen, um eine eindeutige Identifizierung zu gewährleisten.
- ▶ Die Unterschriften der Weiterbildungsbefugten müssen identifizierbar und mit dem entsprechenden **Klinik- oder Praxisstempel** versehen sein.
- ▶ Im Logbuch ist jährlich die Anzahl der einzelnen absolvierten Untersuchungs- und Behandlungsmethoden einzutragen; bei den Angaben sind die von Ihnen **tatsächlich erbrachten Zahlen** einzutragen. Geschätzte bzw. gerundete Zahlen oder ein „mehr als (>)“ bzw. eine zusammenfassende Klammer über mehrere Zeilen/Spalten mit nur einer Unterschrift sind nicht ausreichend.
- ▶ Die erforderlichen Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten, bei denen **keine Angabe von Richtzahlen** erforderlich ist (auch bei denen Basiskenntnisse [BK] gefordert sind), müssen **abgehakt** oder mit dem Vermerk „**erfüllt**“ kenntlich gemacht werden, sodass ersichtlich ist, dass Sie diese Inhalte ebenfalls erworben haben.
- ▶ Nach Abschluss eines Weiterbildungsabschnittes – jedoch mindestens einmal jährlich – ist ein **Gespräch zum Stand der Weiterbildung** zwischen dem Weiterbildungsbefugten und Ihnen zu führen. Während dieses Gespräches sollten die im zurückliegenden Jahr absolvierten Inhalte sowie der Stand der Weiterbildung, Defizite, Rotationen, Probleme sowie Wünsche und Anregungen Ihrerseits besprochen und entsprechend **dokumentiert** werden (siehe letzte Seite im Logbuch bzw. zusätzliches Formblatt). Dem Antrag auf Zulassung zur Prüfung sind die Nachweise über alle Gespräche zur Weiterbildung beizufügen (§ 8 WBO).
- ▶ Das Logbuch ist dem Antrag auf Zulassung zur Prüfung im **Original** neben den Zeugnissen und den dokumentierten Weiterbildungsgesprächen beizufügen.

**Vielen Dank für Ihre Mithilfe.**

**Ihre Abteilung Ärztliche Weiterbildung der Ärztekammer Schleswig-Holstein**

\*Aus Gründen der Lesbarkeit wird bei der Verwendung der männlichen Form die weibliche jeweils mitgedacht.